

**fit4future: Tom Liebscher macht Schüler in Dresden fit
Präventionsinitiative der DAK-Gesundheit und der Cleven-
Stiftung startet an 23 Schulen im Raum Dresden – großer
Auftritt an der 30. Grundschule „Am Hechtpark“**

Dresden, 15. September 2016. In Dresden startet fit4future, die Präventionsinitiative für gesunde Schulen. Tom Liebscher, Dresdens Goldmedaillen-Gewinner, übergibt gemeinsam mit Vertretern der Krankenkasse DAK-Gesundheit sowie der Cleven-Stiftung die erste fit4future-Tonne. Sie ist bis zum Rand mit Sport- und Spielgeräten gefüllt, die im Unterricht und in den Pausen zum Einsatz kommen werden. fit4future soll in den nächsten Jahren bundesweit 2.000 Schulen erreichen, in diesem Schuljahr geht es im Raum Dresden für insgesamt 23 Grund- und Förderschulen los. Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe ist Schirmherr der Initiative.

Auch der deutsche Kanute und Olympiasieger in Rio, Tom Liebscher vom KanuClub Dresden, unterstützt fit4future: „Für mich als Leistungssportler spielen die richtige Bewegung und die gesunde Ernährung tagtäglich eine für den Erfolg entscheidende Rolle. Mit fit4future gibt es ein Projekt, welches mir als Botschafter die Möglichkeit gibt, dieses Know-how an Eltern, Lehrer, vor allem aber an die Kinder weiterzugeben.“

Neben Bewegung im Schulalltag sind gesunde Ernährung, konzentriertes Lernen und Stressbewältigung die Schwerpunkte von fit4future, einer der größten Präventionskampagnen an deutschen Schulen. Das bereits bestehende Programm der Cleven-Stiftung wurde gemeinsam mit der DAK-Gesundheit und der Technischen Universität München ergänzt: Die 30. Grundschule „Am Hechtpark“ und 22 weitere in Dresden werden drei Jahre lang professionell bei der Umsetzung von Angeboten aus den Bereichen Bewegung, Ernährung und Brainfitness begleitet und persönlich gecoacht. Dazu gehören Workshops für Lehrer, Akti-

onstage für Schüler und Eltern und eine Vielzahl von Materialien, die Lust auf eine gesunde Lebensweise machen. Darüber hinaus erhalten die Schulen Unterstützung bei ihrer Weiterentwicklung zu einer gesundheitsfördernden Schule. Damit erhöhen sie die Qualität, mit der sie ihren Bildungs- und Erziehungsauftrag erfüllen. Auch die Gesundheitsförderung der Lehrkräfte ist Teil des Programms. „Schon im Grundschulalter wird die Basis für ein gesundes Erwachsenenleben gelegt. Deshalb nehmen wir den Auftrag des neuen Präventionsgesetzes ernst und machen uns für die Schüler in Dresden stark“, sagt Cathleen Pinter von der DAK-Gesundheit in Dresden.

„Das Konzept von fit4future hat uns sofort überzeugt, weil es die Gesundheit jedes einzelnen Schülers fördert und uns außerdem dabei hilft, unsere Schule zu einem gesunden Ort weiterzuentwickeln“, sagt Mathias Gläsel, Schulleiter der 30. Grundschule „Am Hechtpark“. „Wir freuen uns, dass wir dabei sein dürfen.“

Bedarf nach Gesundheitsförderung an Schulen ist groß

Dass der Bedarf nach gesundheitsfördernden Maßnahmen für Schüler und Lehrer groß ist, zeigt die aktuelle DAK-Studie „Gesundheitsfalle Schule – Probleme und Auswege“ für die das Forsa-Institut 500 Lehrkräfte im gesamten Bundesgebiet befragt hat. Hauptergebnisse: Rund 70 Prozent der Lehrer stellten mit Blick auf die vergangenen zehn Jahre einen Anstieg von Gesundheitsproblemen bei den Schülern fest. So leiden immer mehr Kinder an Konzentrationsproblemen – dieser Meinung sind mehr als 50 Prozent der Lehrkräfte. Außerdem beobachteten die Lehrer einen starken Anstieg von Schülern mit Verhaltensauffälligkeiten (45 Prozent), motorischen Defiziten (36 Prozent) und psychosomatischen Beschwerden (27 Prozent). Auch bei den Lehrkräften ist die gesundheitliche Belastung hoch: Jeder Vierte macht sich sehr große oder große Sorgen, dass er aufgrund der körperlichen und psychischen Berufsanforderungen schon vor dem Pensionsalter aus dem Beruf ausscheiden muss.

Die DAK-Gesundheit ist eine der größten gesetzlichen Kassen in Deutschland und versichert rund sechs Millionen Menschen. Die

Cleven-Stiftung ist seit 2005 mit dem Projekt fit4future im Einsatz für gesunde Schulen. Innerhalb von drei Jahren wollen die Partner rund 600.000 Schüler an 2.000 Schulen bundesweit für die Initiative gewinnen.



v.l.n.r.: Malte Heinemann, Geschäftsführer Cleven-Stiftung; Matthias Gläsel, Schulleitung; Cathleen Pinter, DAK Leiterin Dresden; Tom Liebscher, fit4future Botschafter, Olympia-Sieger Kanu

Mehr zu *fit4future*: www.dak.de/fit4future
www.fit-4-future.de

Mehr zur DAK-Studie: www.dak.de/presse

Facebook: <https://www.facebook.com/fit4futurepoweredbydak>

Kontakt:

fit4future, Eine Initiative der Cleven-Stiftung, powered by
DAK-Gesundheit c/o planero GmbH

Robert Neubauer

Sylvensteinstr. 2

81369 München

Tel: 089 7466 1447

Email: rn@fit-4-future.de